



Pressemitteilung

07.01.2025

Seite 1/2

thyssenkrupp nucera verlängert Vertrag mit CEO Dr. Werner Ponikwar um weitere fünf Jahre – Dr. Stefan Hahn wird neuer CFO

- Vertrag von CEO Dr. Werner Ponikwar um weitere fünf Jahre bis Juli 2030 verlängert
- Dr. Stefan Hahn wird zum 1. März 2025 neuer CFO und folgt damit auf Dr. Arno Pfannschmidt, der Ende Februar 2025 in den Ruhestand geht
- CTO Fulvio Federico scheidet aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand aus; geordneter Nachfolgeprozess ist eingeleitet

Dortmund, 07. Januar 2025 - Der Aufsichtsrat der thyssenkrupp nucera Management AG hat den bestehenden Vertrag mit CEO Dr. Werner Ponikwar um weitere fünf Jahre bis Juli 2030 verlängert. Darüber hinaus wird Dr. Stefan Hahn zum 1. März 2025 vom Aufsichtsrat zum neuen CFO bestellt. Dr. Stefan Hahn wird die Nachfolge von Dr. Arno Pfannschmidt antreten, der während einer verlängerten Amtszeit die Altersgrenze von 65 Jahren erreichen würde. Beide Entscheidungen wurden einstimmig getroffen. Darüber hinaus hat Fulvio Federico dem Aufsichtsrat mitgeteilt, dass er aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand ausscheiden und die Position des CTO abgeben möchte. Der Aufsichtsrat hat einen geordneten Nachfolgeprozess für die Position des CTO eingeleitet. Fulvio Federico wird das Unternehmen in der Übergangsphase beraten und einen reibungslosen Wechsel sicherstellen.

„Werner Ponikwar hat die Entwicklung von thyssenkrupp nucera als starker Akteur im Wasserstoffmarkt in den letzten Jahren maßgeblich vorangetrieben. Unter seiner Führung hat das Unternehmen im Juli 2023 einen erfolgreichen Börsengang absolviert, sich auf dem dynamischen Wasserstoffmarkt etabliert und innovative Produkte auf den Markt gebracht. Sein strategischer Weitblick und sein Einsatz für Innovationen sind entscheidend für den Wachstumskurs von thyssenkrupp nucera. Wir freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit“, sagt Dr. Volkmar Dinstuhl, Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Der neue CFO von thyssenkrupp nucera, Dr. Stefan Hahn, kommt von der thyssenkrupp AG, wo er verschiedene leitende Positionen im Bereich Finanzen & Controlling innehatte. Zuletzt war er interimistisch als CFO für den Geschäftsbereich Polysius und als Head of Controlling, Accounting und Risk für das Segment Decarbon Technologies verantwortlich. Außerdem war Dr. Stefan Hahn als CFO des Geschäftsbereichs Automation Engineering tätig.

„Stefan Hahn ist ein erfahrener Finanzexperte mit einer beeindruckenden Erfolgsbilanz. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm viel Erfolg in seiner neuen Rolle“, sagt Dr. Volkmar Dinstuhl, Vorsitzender des Aufsichtsrats. „Wir möchten Arno Pfannschmidt und Fulvio Federico, die in den letzten Jahren maßgeblich zum Erfolg von thyssenkrupp nucera beigetragen haben, unseren Dank für ihr Engagement aussprechen. Sie haben die Strategie und das Wachstum von thyssenkrupp nucera entscheidend mitgestaltet und die Entwicklung von einer Konzerneinheit



zu einem technologisch führenden, schnell wachsenden und profitablen börsennotierten Unternehmen begleitet. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.“

Foto:

Das beigefügte Foto ist zur Verwendung frei.

Bildunterschrift: Dr. Werner Ponikwar (links im Bild), CEO thyssenkrupp nucera, und Dr. Stefan Hahn, designierter CFO.

Copyright: thyssenkrupp nucera

Medienanfragen:

Katharina Immoor

Head of Communications

Mobil: +49 172 149 25 42

E-Mail: katharina.immoor@thyssenkrupp-nucera.com

Investorenanfragen:

Dr. Hendrik Finger

Leiter Investor Relations

Telefon: +49 231 229 724 347

E-Mail: hendrik.finger@thyssenkrupp-nucera.com

Über thyssenkrupp nucera:

thyssenkrupp nucera bietet weltweit führende Technologien für hocheffiziente Elektrolyseanlagen. Das Unternehmen verfügt über umfangreiches Know-how in Planung, Beschaffung und Bau von elektrochemischen Anlagen. Die Erfolgsbilanz umfasst mehr als 600 erfolgreich installierte Projekte mit einer Gesamtkapazität von mehr als 10 Gigawatt. Mit der Wasserelektrolyse-Technologie zur Erzeugung von grünem Wasserstoff schafft thyssenkrupp nucera innovative Lösungen im industriellen Maßstab für grüne Wertschöpfungsketten und eine dekarbonisierte Industrie – ein großer Schritt in Richtung Klimaneutralität. thyssenkrupp nucera hat im Juli 2023 erfolgreich einen Börsengang durchgeführt und gehört dem Teilbereich Prime Standard des Regulierten Marktes der Frankfurter Wertpapierbörse an.

www.thyssenkrupp-nucera.com